

Vorlage der Verwaltung	Fachbereich: Büro des Bürgermeisters	Datum: 05.12.2018	Genehmigungsvermerk
Tagesordnungspunkt 4.4	Bezeichnung der Vorlage: Anfrage der Fraktion Die Linke gem. § 17 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Wegberg betreffend "Kultursommer"		Datum: 05.12.2018
Vorlage-Nr: VO/0318/18			Bürgermeister: Gez. Stock
Zu beraten im:			
Ö/N	Datum	Gremium	
Ö	18.12.2018	Rat der Stadt Wegberg	

Sachverhalt:

Die Fraktion Die Linke hat mit Datum 07.11.2018 die als Anlage beigefügte Anfrage bezüglich des Kultursommers der Stadt Wegberg gestellt.

Eine Beantwortung der Anfrage erfolgt mündlich in der Sitzung des Rates.

Beschlussvorschlag:

Der Rat nimmt Kenntnis.

Anlage:

- Die Linke_Anfrage Aufwendungen Kultursommer vom 07.11.2018

Unterschrift d. federführenden Fachbereichleiters/Dezernenten
Gez. Lamberz FBL BBM

Gegenzeichnung d. beteiligten Fachbereichsleiter/Dezernenten

Fraktion DIE LINKE.
Am Sportplatz 19
41844 Wegberg



Fraktion DIE LINKE.

Bürgermeister
Michael Stock
Rathausplatz 25
41844 Wegberg

Wegberg, 07.11.2018

Anfrage gemäß § 17 der Geschäftsordnung des Rates und der Ausschüsse der Stadt Wegberg

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Fraktion DIE LINKE. im Rat der Stadt Wegberg stellt, wegen aus unserer Sicht unzureichender Beantwortung unserer Anfrage „Kultursommer“ vom 10.06.2018 in der Sitzung des Rates vom 10.07.2018, eine erneute Anfrage zu diesem Thema.

Im **Jahr 2017** spielten die Gruppen: Fun, Wayne, Chicken Chucks, Purple Road, Schröder, Delta Mousse, Bucket Boys, Udo Lindenberg Coverband und **Booster**.

Im **Jahr 2018** spielten die Gruppen: Mariuzz Müller Westerhagen, Goldplay, Lagerfeuer Trio, Sticky Fingers und **Booster**.

In der Stellungnahme der Verwaltung wird u. a. aufgeführt, dass es mit den Bands Mariuzz Müller Westerhagen, Goldplay und **Booster** im Vergleich zu 2017 zu einer Aufwertung des Programms gekommen sei.

Wir können auch bei allem Respekt den Bands 2018 gegenüber keine Aufwertung erkennen. Erkennen können wir jedoch, dass im Jahr 2018 vier Veranstaltungen weniger, bei höheren Aufwendungen, stattfanden.

Unverständlich ist uns umso mehr, dass die Band **Booster** bei der Aufwertung des Veranstaltungsprogramms 2018 mit aufgeführt wird. Bei dieser exzellenten Band, kann man von einer Beibehaltung des guten Programms sprechen, oder sollte der Verwaltung etwa entgangen sein, dass die Band Booster bereits seit 2013 den Kultursommer bereichert.

1. Welchen Kosten sind 2017 sowie 2018 zu den jeweiligen Veranstaltungen entstanden?
Wir erbitten hierzu eine detaillierte Einzelaufstellung!
2. Welche Sponsoreneinnahmen wurden 2017 sowie 2018 vereinnahmt.

Die Fraktion DIE LINKE. im Rat der Stadt Wegberg betont, dass wir die Veranstaltungen, insbesondere das Engagement des Stadtmarketings der Stadt Wegberg, während des Kultursommers ausdrücklich begrüßen, da dies ein kostenloses, kulturelles Angebot und einen Treffpunkt für alle Bürger der Stadt darstellt.

Mit freundlichem Gruß



Detlef Kuhr (Fraktionsvorsitz)



Annette Dahmen-Langela (Stellvert. Fraktionsvorsitz)